Anlage 1 - Antrag der Richtlinie für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde - Seite 1 von 3

0 4 Nay 2019

Referat für soziale Teilhabe

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommuna Tegration Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde

1. Antragsteller

1.1. Name/Anschrift/Sitz des/der Vereins/Stiftung:

Kontakt Eberswalde e.V.

1.2. Registernummer/Registerstelle (Vereinsregisternummer etc.):

VR 5124 FF

1.3. Maßnahmeverantwortliche(r):

Name: I.Holzmann

Telefon-Nr.:03334-818253

- 1.4. Zustellbevollmächtigter des/der Vereins/Stiftung:
- I.Holzmann, I.Dessert
- 1.5. Handlungsbevollmächtigten des/der Vereins/Stiftung:
- I.Holzmann, I.Dessert
- 1.6. Bankverbindung Konto-Nr.: DE10170520003000031706

Bezeichnung des Kreditinstituts Sparkasse Barnim

2. Maßnahme

2.1. Bezeichnung:

Allgemeiner Zuschuss für Betriebs- Unterhaltskosten. Vereinsraum Havelland str 15

2.2. Durchführungszeitraum:

Januar-Dezember 2020

Anlage 1 - Antrag der Richtlinie für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde -Seite 2 von 3

3. Finanzierungsplan

Gesamtkosten: 8.105,28€
Summe öffentlicher Förderung (nicht Stadt):
Eigenanteil (mindestens 10 % der Gesamtfinanzierung): 3.105,28€
Summe Leistungen Dritter (z. B. Spenden, Teilnehmerbeiträge):
Zwischensumme:
Summe beantragter Zuschuss:
5.000,00 €
detaillierter Finanzierungsplan (Auflistung der Einzel- positionen – ist als Anlage zum Antrag beizulegen) Anlage 1

4. Begründung der Beantragung des Zuschusses

(Beschreibung des Projektes, Begründung der Notwendigkeit der Förderung, Konzeption, Ziel, Zielgruppen, Öffentlichwirksamkeit - evtl. Beschreibung in einer Anlage)

Anlage 2

Anlage 1 - Antrag der Richtlinie für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde -Seite 3 von 3

Erklärung

Es wird erklärt, dass

5.1. mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Erhalt des Bewilligungsbescheides nicht begonnen wird,

- 5.2. die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind sowie
- 5.3. keine zusätzliche über den Angaben im Antrag hinausgehende Förderung beantragt oder bewilligt wurde.
- 5.4. er zum Vorsteuerabzug

() berechtigt

() nicht berechtigt

ist.

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid, einschließlich dem dort enthaltenen Nebenbestimmungen, genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

Eberswalde, den 29.10.2019

(rechtsverbindliche Unterschrift)

(Stempel)

Anlagen:

- Aktuelle Fassung der Vereins-/Stiftungssatzung
- Nachweis der Gemeinnützigkeit
- Auszug aus dem Vereinsregister

Kontakt Eberswalde e.V.

Havellandstraße 15
16227 Eberswalde
Telefon: 03334/38 30 70
E-Mail: kontakt-ebw@freenet.de

Finanzierungsplan. Vereinsraum Havellandstr. 15, Eberswalde Zeitraum: Januar- Dezember 2020

Ausgaben:

Miete inkl. Betriebskosten und Heizung Reinigung	12Mon x 600,44 € = 7.205,28 € 900,00 €
Gesamt	8.105,28 €
Finanzierung: (beantragt)	
Eigenen Mittel-	3.105,28 €
Beauftragte für soziale Angelegenheiten	5.000,00 €
Gesamt	8.105,28 €

Anlape 1.

"Kontakt Eberswalde" e.V. Havellandstrasse 15 16227 Eberswalde

Der "Kontakt Eberswalde" e. V. ist eine gemeinnützige Integrationseinrichtung und hat seinen Sitz in Eberswalde in der Havellandstrasse 15

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Wohlfahrtszwecke, besonderes Augenmerk gilt der Integration der Zuwanderinnen und Zuwanderer in allen gesellschaftlichen Bereichen, der interkulturellen Öffnung des Gemeinwesens, der Jugend- und Seniorenarbeit, der Unterstützung hilfebedürftiger Personen und der Bildungsarbeit.

Die oben genannten Ziele werden durch die Organisation und Durchführung verschiedener Projekten und einzelner Veranstaltungen in folgenden Arbeitsbereichen verwirklicht:

. Informations- und Wissensvermittlung

. Kultur und Bildung (insbesondere Familien- und Umweltbildung)

. Freizeit und Sport

. innovative Angebote für Senioren

. Jugendarbeit und Jugendhilfe

Darüber hinaus unterstützt der Verein auf vielfältige Weise Menschen mit Migrationsgeschichte auf ihrem Weg in Beschäftigung.

Bundesfreiwilligendienstleistende finden hier ebenso vertrauensvolle und sinnstiftende Aufgaben wie Engagierte in neue Aufgaben hineinwachsen und Talente heranreifen. Wer unsicher ist beim Formulieren von Bewerbungsschreiben, findet ebenfalls Rat und Beistand ehrenamtlich aktiver Vereinsmitglieder.

Der Verein Kontakt Eberswalde e.V. hat sich aus einer Bürgerinitiative von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern entwickelt. Nach einer Zeit als Selbsthilfe-Modellprojekt von entstand schließlich im Jahr 2006 der eingetragene Verein Kontakt Eberswalde.

Seit vielen Jahren arbeiten die Vereinsmitglieder in Eberswalde und insbesondere im Stadtteil, dem Brandenburgischen Viertel, in dem die meisten von ihnen auch leben und der geprägt ist von großen sozialen Verwerfungen und einer radikalen Dezimierung der Einwohnerschaft. In dem Viertel setzt der Verein seit langem mit seinen Aktivitäten lebens- und zukunftsbejahende Akzente. Dieses Engagement wird auch seitens der Stadt Eberswalde wahrgenommen und unterstützt. Aktive Ehrenamtliche – Viktor Miller, Irina Dessert, Marina Schäfer, Kerim Doda und Sigrid Schmiel wurden von der Stadt Eberswalde ausgezeichnet.

Die Tätigkeit und Leistungen des Vereins wurden 2013 mit dem Landesintegrationspreis für Integration vor Ort über MASGF und 2015 mit dem Deichmannpreis gegen Jugendarbeitslosigkeit als Landessieger ausgezeichnet.

Aktuell tragen 45 Mitglieder den Verein. Die Finanzierung erfolgt über Spenden, projektbezogene Mittel und Mitgliedsbeiträge. Die Projekte werden von Vereinsmitgliedern auf ehrenamtlicher Basis, teilweise unter Anleitung von Fachkräften organisiert und durchgeführt.

Seit 16 Jahren bietet der Verein kontinuierlich Angebote für Zugewanderte und interessierte Einwohner. Der Verein hat seine Klientel über die Jahre beständig erweitert. Neben Spätaussiedlern hat der Verein mit seinen Aktivitäten gezielt auch andere Zugewanderte in der Stadt angesprochen und ist heute Anlaufpunkt mit einem breiten Freizeitangebot, Plattform generationen- und herkunftsübergreifenden Austauschs sowie kompetenter Ansprechpartner insbesondere in Fragen der Integration.

Unter anderem wurden folgende Projekte/Angebote vom Verein durchgeführt:

Begleitung und Hilfestellung für Migranten bei den Besuchen unterschiedlicher Behörden und Ämter, sowie anderer Einrichtungen. Die kontinuierliche Zusammenarbeit Einheimischen und Migranten zeigte deutliche positive Wirkungen durch Verbesserung des sozialen Verhaltens, der Stabilisierung der Persönlichkeit und Entwicklung und Stärkung von Motivation. Durch die Zusammenarbeit von Spätaussiedlern und Einheimischen verbessern die Spätaussiedler ihre Sprachkenntnisse und -fertigkeiten und die Einheimischen erwerben bzw. stärken interkulturelle Kompetenzen und Kenntnisse über andere Ländern und Völker.

Verein organisiert oder nimmt teil bei den verschiedenen Veranstaltungen, Kurse, Exkursionen usw. von, für und mit Migranten und alle anderen interessierten Bürgern.

Unter anderem wurden folgende Angebote/ Veranstaltungen durchgeführt:

- Schachclub (Männer treffen sich montags nachmittags zum Spielen, sie organisieren auch mit der Schachabteilung Motor Eberswalde s. V. Schachturnire und Wettbewerbe)
 - o 10-20 Teilnehmern
- Gesprächsrunde Deutsch 50+ -wöchentlicher Treff (zum Deutsch verbessern, aktuelle Themen besprechen, verschiedene Situationen bei den Besuchen der Behörden oder Ämter analysieren usw.)
 - o 13 Teilnehmern
- Chor "Iwuschka" (Der Chor leistet einen wichtigen Beitrag zur Integration, zum Abbau von Vorbehalten und kulturellen Hürden, pflegt viele Kontakte mit deutschen Vereinen, Organisationen und anderen künstlerischen Kollektiven.)
 16 Teilnehmern

Bibliothek mit vielen deutschen und russischen Bücher für Kinder und auch Erwachsene wurde gut besucht

- o 130 Besucher/Jahr
- PC und Internetcafé, Bewerbungshilfe
 - o 50 Teilnehmern /Jahr
- Projekt "Musik ohne Grenzen"

- Das Projekt richtete sich vorrangig an Kinder der Altersgruppe 4 14 Jahre.
 Nach wie vor kommen die meisten dieser Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Die Mehrzahl hat einen Migrationshintergrund.
- Schließlich waren 30 Kinder pro Modul regelmäßige und dauerhafte Kursteilnehmer, teils nahmen sie mehrere Angebote wahr. Die Flüchtlingskinder kamen nach wie vor sehr sporadisch zu den Veranstaltungen. Alle Vorstellungen wurden gut angenommen. Kurs- und Projektangebote: Im Berichtszeitraum wurden ursprünglich 2 Kurse, seit August 2016 drei Kurse mit insgesamt 3 verschiedenen Angeboten durchgeführt: Musikgeschichte, Tanzen und Theater. Die Projektangebote wurden in 2 speziellen Präsentationsangeboten Theaterstück "Alice im Musikland", die im 1 Fall am 18.07.17 für 1. Klassen der Grundschule Schwärzesee und am 21.07.17 im 2. Fall für unsere Teilnehmer und ihre Eltern in den Vereinsräumen durchgeführt wurden, vorgestellt
 140 Teilnehmern

Deutschkurse für Flüchtlingsfrauen 30 Teilnehmerinnen

- MAE Maßnahmen
 12 Teilnehmern /Jahr
- Bundesfreiwilligendienst
 12 Teilnehmern /Jahr

Ehrenamtliche Dolmetscherdienst 60 Ehrenamtlichen, ca. 400 Einsätze /Jahr

Selbsthilfegruppe "Jugendliche Migranten" 40 TN

Selbsthilfegruppe "Ältere Migranten "
40 TN

Havellandstraße ist unser Vereinshauptsitz- Verwaltung für -Anpassungsqualifizierungen (landesweit) alle reglementierten Berufe z.B. Krankenschwester, Erzieher- bereits 130 TN

- Jugendmigrationsdienst Uckermark- 60 TN
- Migrationssozialarbeit 140 TN
- Migrationsberatung für Erwachsenen 30 TN

Kontakt Eberswalde ist Mitglied im Paritätischen Landesverband, IQ Netzwerk Brandenburg, Landesintegrationsbeirat, Barnimer Netzwerk für Integration, Netzwerk gegen Gewalt, Sprecherrat "Soziale Stadt", Seniorenbeirat.